BAUER BG 23 H

Großdrehbohrgerät

Trägergerät BT 65

PremiumLine

BAUER

Erfahrung, auf die Sie bauen können!

„Technischer Marktführer und Vorreiter bei Innovationen, dabei immer bodenständig und verantwortungsvoll gegenüber der Gesellschaft – das ist unser Ziel.“ Prof. Dr. Sebastian Bauer

Diese Geschichte könnte mit Sebastian Bauer beginnen, der vor rund 200 Jahren den Grundstein für die heutige BAUER Gruppe legte, als er eine Kupferschmiede im bayerischen Städtchen Schrobenhausen gründete. In der Fortsetzung würde sich seine Werkstatt zu einem führenden Unternehmen für Spezialtiefbau entwickeln. Weiter könnten wir von dem Einstieg in die Produktion eigener innovativer und leistungsfähiger Maschinen in der Mitte des 20. Jahrhunderts erzählen. Und auch im 21. Jahrhundert wären wir noch nicht am Ende.

Als Familienunternehmen in der siebten Generation hat die BAUER Gruppe heute global über 100 Niederlassungen und Tochterunternehmen und führt spezialisierte Tiefbauprojekte durch (BAUER Spezialtiefbau GmbH), entwickelt und baut Spezialtiefbohrgeräte (BAUER Maschinen GmbH) und koordiniert Produkte und Leistungen rund um Wasser, Umwelt, Energie und Bodenschätze (BAUER Resources GmbH).

Doch wir glauben, was unsere Kunden wirklich über uns wissen sollten, ist dies: Wir sind ein starker Partner mit einer klaren Werteorientierung, wir sind bodenständig und wir gehen alle Arbeiten mit dem Anspruch nach Perfektion an.

1790
Gründung einer Kupferschmiede in Schrobenhausen

1928
Brunnenbohren in Bayern

1958
Dr.-Ing. K.H. Bauer erfindet den Injektionszuganker

1976
Erstes Großdrehbohrgerät BAUER BG 7

1984
Erste Schlitzwandfräse BC 30

Mehr als Maschinen: Kompetente Beratung

Qualität ist keine Tätigkeit.
Sie ist eine Gewohnheit.

Seit dem Produktionsstart in den 1970er Jahren, angefangen beim ersten Großdrehbohrgerät BG 7, hat Bauer Tausende von Maschinen gebaut und in die ganze Welt verkauft. Davon sind viele heute noch im Einsatz, sei es in Sibirien, sei es in der Wüste. Ein Grund für diese hohe Zuverlässigkeit liegt darin, dass unsere eigenen Ingenieure den gesamten Prozess von der Entwicklung bis hin zu umfassenden Tests vor der Auslieferung in der Hand haben. Bauer Maschinen sind deshalb auf dem neuesten Stand der Technik und können an spezifische Kundenanforderungen angepasst werden.

Der andere Grund: Unsere hochqualifizierten und erfahrenen Mitarbeiter beraten Sie kompetent und abgestimmt auf das jeweilige Projekt und Ihren speziellen Bedarf.

- **Qualität und fundierte Erfahrung im Spezialtiefbau**
- **Globale Organisation – Kontakt vor Ort in über 70 Ländern**
- **Höchste Zuverlässigkeit in Technologie und Service**
- **Maßgeschneiderte Lösungen für spezielle Kundenwünsche**
- **Vor-Ort-Support über die gesamte Lebensdauer der Maschine**

1980´s
Start des weltweiten Gerätevertriebes

2001
BAUER Maschinen GmbH wird ein eigenständiges Unternehmen in der BAUER Gruppe

2006
Die BAUER AG geht unter Leitung von Prof. Thomas Bauer an die Börse

2011
Einführung der Produktlinien BG ValueLine und BG PremiumLine

2014
Mit EEP setzt Bauer neue Maßstäbe für Effizienz

Die BAUER BG PremiumLine

Die BG PremiumLine steht für Multifunktionsgeräte für verschiedenste Bauverfahrenstechniken im Spezialtiefbau. Die Auswahl zwischen zwei Modellreihen ermöglicht eine optimale Wahl für unterschiedliche Projekt- oder Transportanforderungen.

Die BG PremiumLine zeichnet sich besonders durch folgende Eigenschaften aus:
- Hohe Sicherheitsstandards
- Umweltverträglichkeit, Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit
- Einfacher Transport und geringe Geräterüstzeit
- Hoher Qualitätsstandard
- Lange Lebensdauer und hervorragender Wiederverkaufswert

Die H-Gerätereihe

Besondere Kennzeichen der H-Gerätereihe sind:
- Schnelle Verladung auf die Transportfahrzeuge
- Einfaches Aufrüsten auf der Baustelle durch kompakte Bauweise
- Schnelles Umsetzen auf eine neue Arbeitsposition bei Baustellen mit Unterführungen oder niedrigen Brücken

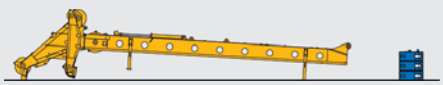
BG 23 H
BT 65

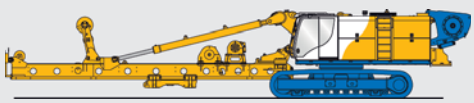
BG 23 H
BT 75

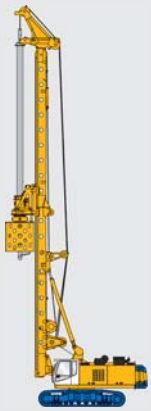
BG 28 H
BT 75

Die V-Gerätereihe

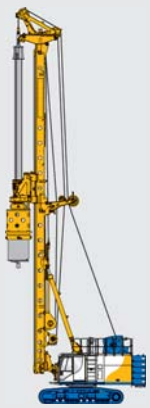
Besondere Kennzeichen der V-Gerätereihe sind:
- Große Bohrdurchmesser
- Große Bohrtiefen
- Verlängerte Wartungsintervalle und erschütterungsarme Kraftübertragung durch robuste Bauweise des Kinematiksystems



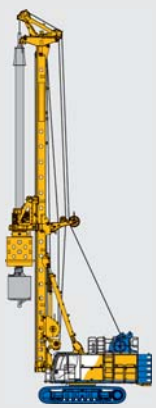




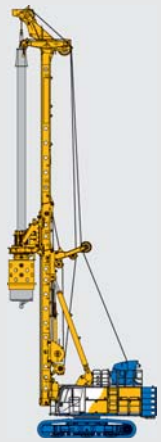
BG 28
BS 80



BG 33
BT 85



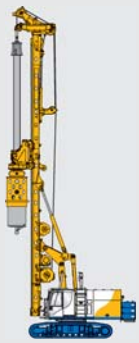
BG 36
BS 95



BG 45
BS 95

Das Großdrehbohrgerät
BG 23 H PremiumLine (BT 65)

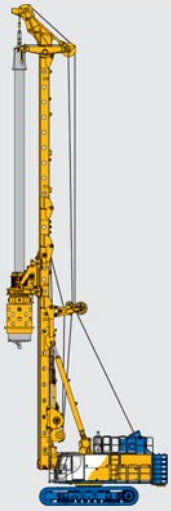
Max. Bohrdurchmesser:	**1.500 mm**
Max. Bohrtiefe:	**55,1 m**
Max. Drehmoment:	**235 kNm**
Max. Höhe:	**22,2 m**
Motor:	**CAT C 7.1 Stage III A / Tier 3**
	186 kW @ 1.850 U/min
	CAT C 7.1 Stage V/Tier 4 final
	225 kW @ 1.850 U/min



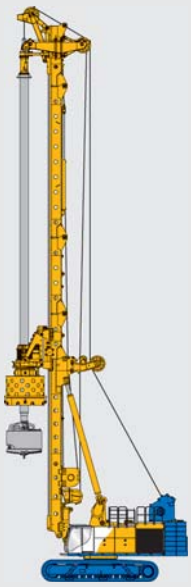
BG 28 H
BT 85

BG 33 H
BT 85

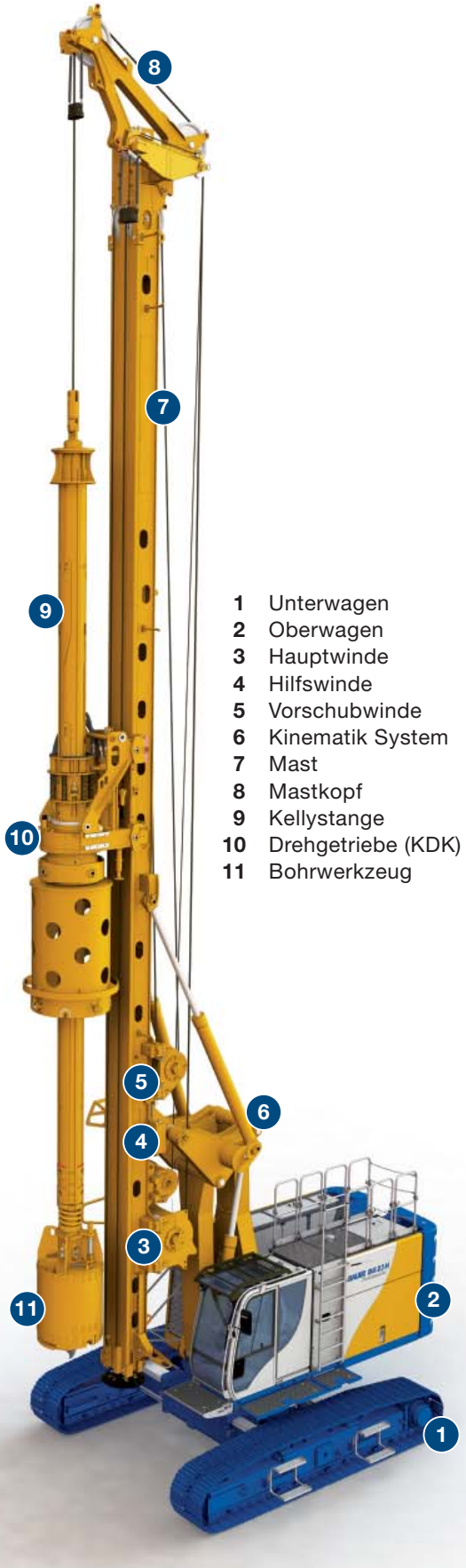
BG 36 H
BS 95



BG 55
BS 115



BG 72
BT 180



1 Unterwagen
2 Oberwagen
3 Hauptwinde
4 Hilfswinde
5 Vorschubwinde
6 Kinematik System
7 Mast
8 Mastkopf
9 Kellystange
10 Drehgetriebe (KDK)
11 Bohrwerkzeug

Spotlights

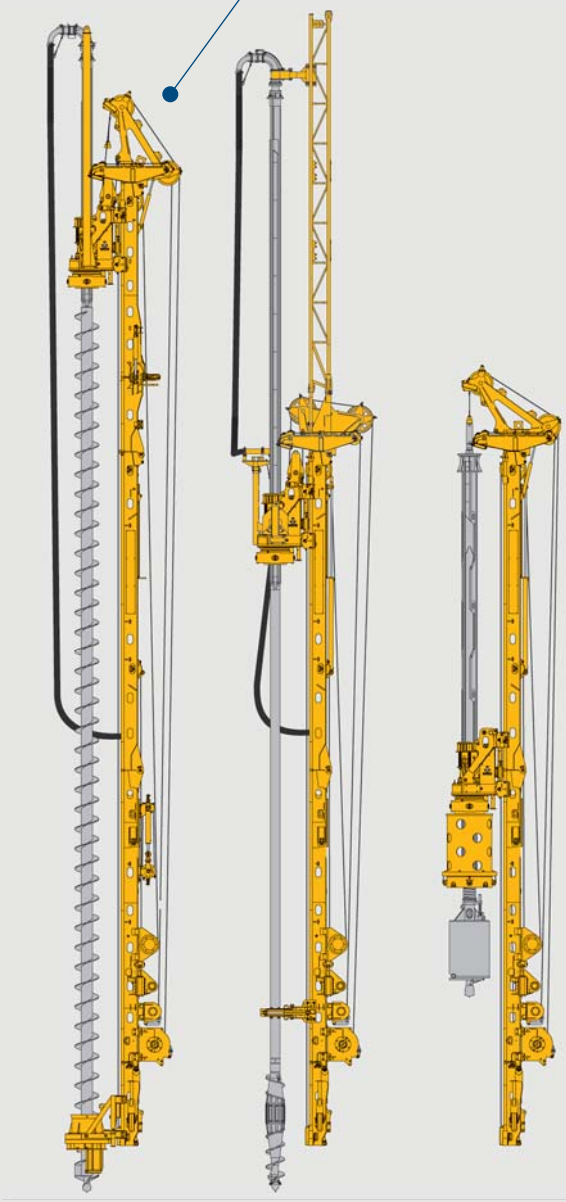
Moderne, ergonomische Fahrerkabine
- FOPS Standard mit zusätzlichem Dachschutzgitter
- Premium Fahrersitz, luftgefedert und beheizbar
- Joysticks mit hoher Funktionalität
- B-Drive zur multifunktionalen Potentiometereingabe

Leistungsstarke CAT Motoren
- C 7.1 (186 kW, Stage III A) oder C 7.1 (225 kW, Stage V)
- Dieselpartikelfilter in Abgasstufe Stage V
- Geringe Lärmemission
- Weltweit verfügbares CAT-Servicepartnernetz

Sicherheitsausrüstungen
- Im Oberwagen integrierte Serviceplattformen für einfache und sichere Wartung
- Einschiebbare Trittroste neben der Kabine
- Absturzsicherung auf dem Oberwagen (zum Transport klappbar)
- Kameras zur Rückraumüberwachung

Energy-Efficient PowerEEP

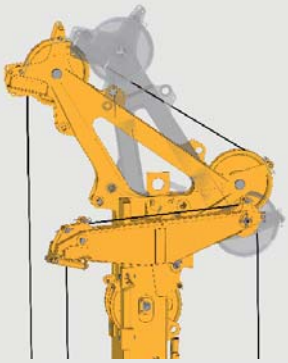
- **Senkung des Kraftstoffverbrauchs um bis zu 30 %**
- **Gesteigerte Produktivität durch verbesserte Wirkungsgrade**
- **Deutlich reduzierte Lärmentwicklung**
- **Bewährte und nachgewiesene Praxistauglichkeit**
- **Optimierter Parallelbetrieb von Haupt- und Nebenverbrauchern**



Single Pass SPEX Extreme

Flexibles Mastkonzept

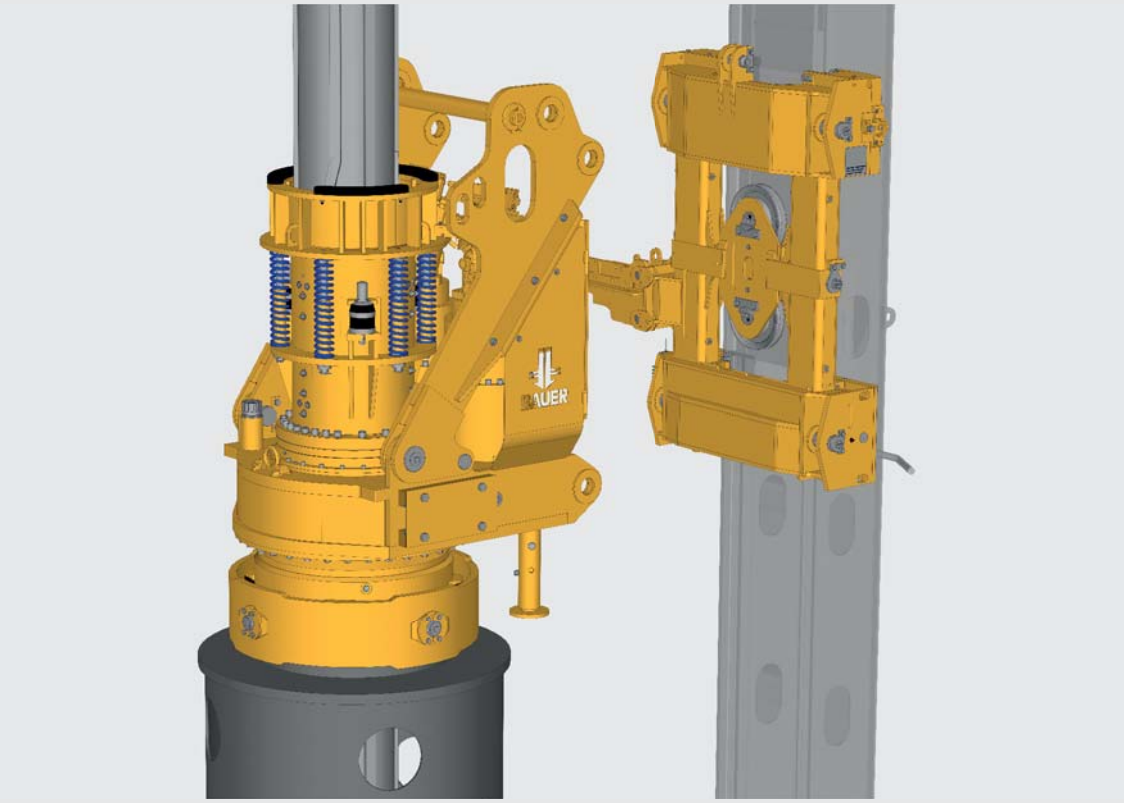
– Mehrteiliger Mast
  - Low-Head Version
  - Giant Drill Version
  - Erweiterungspaket Single Pass Extreme (SPEX) Nähere Informationen hierzu auf Seite 21
  - Optimierte Transportlänge
– Gittermastverlängerung
– Vario Mastkopf
  - Mastkopf für Bohrachse 900 mm
  - Maximaler Hub, auch bei Verwendung einer oberen Kellyführung
  - Klappbarer Hauptseilausleger für Single-Pass-Verfahren und optimierte Transportlänge



Fernbedienung zum Rüsten der Maschine

– Mit der Fernbedienung können viele Rüstfunktionen, wie z. B. das Bohrgerät bewegen, den Unterwagen teleskopieren, uvm. außerhalb des Gefahrenbereichs bedient werden
  - Bedienung in Sichtweite der angesteuerten Rüstfunktionen
  - Robuste und kompakte Funkfernsteuerung, Fernbedienung Multi mit LCD Bildschirm
  - Abschließbare Aufbewahrungsbox für die Fernbedienung vom Boden erreichbar

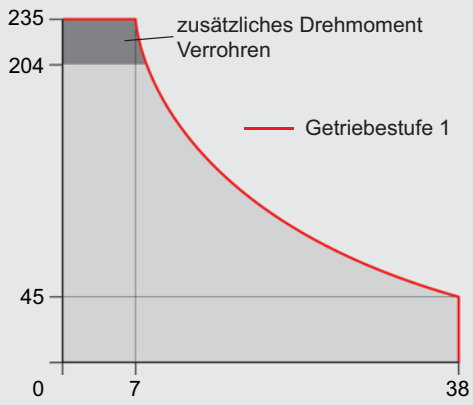
Drehgetriebe



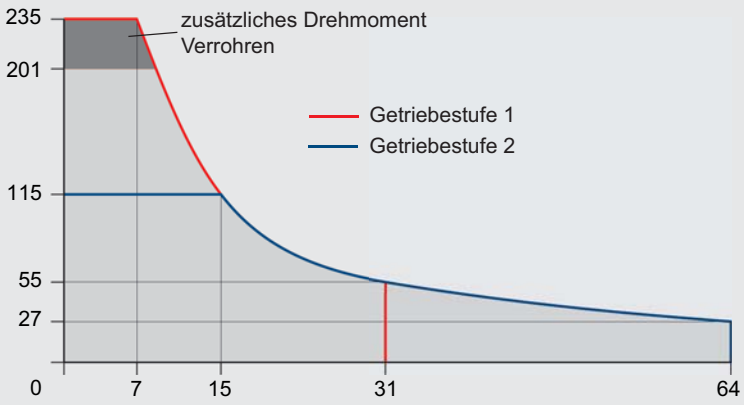
Drehgetriebe KDK 235
- Wahlweise Konstantgetriebe KDK 235 K oder Schaltgetriebe KDK 235 S
- Max. Drehmoment 235 kNm
- Max. Drehzahl 64 U/min
- Unterschiedliche Betriebsmodi, Drehzahl und Drehmoment teilweise frei einstellbar

Kellyausrüstung mit langem Führungsweg und integriertem Dämpfungssystem mit Kellyvisualisierung
- Steigerung der Bohrleistung
- Hoher Bedienkomfort
- Reduzierung von Verschleiß an Kellystange und Mitnehmerleisten

KDK 235 K

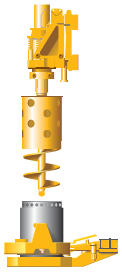


KDK 235 S



Multifunktionsgerät

Kellybohren



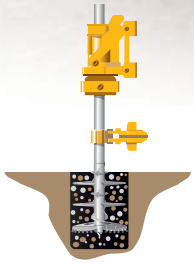
Verrohrtes Kellybohren
Rohreinbau mit BV

SOB
Schneckenort-
betonverfahren

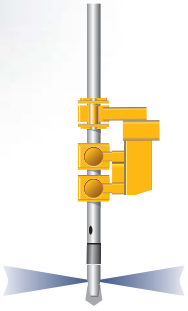
FDP
Vollverdrängerbohren
(Standard oder Lost Bit)

VDW
Vor-der-Wand Verfahren

TR
Tiefenrüttler

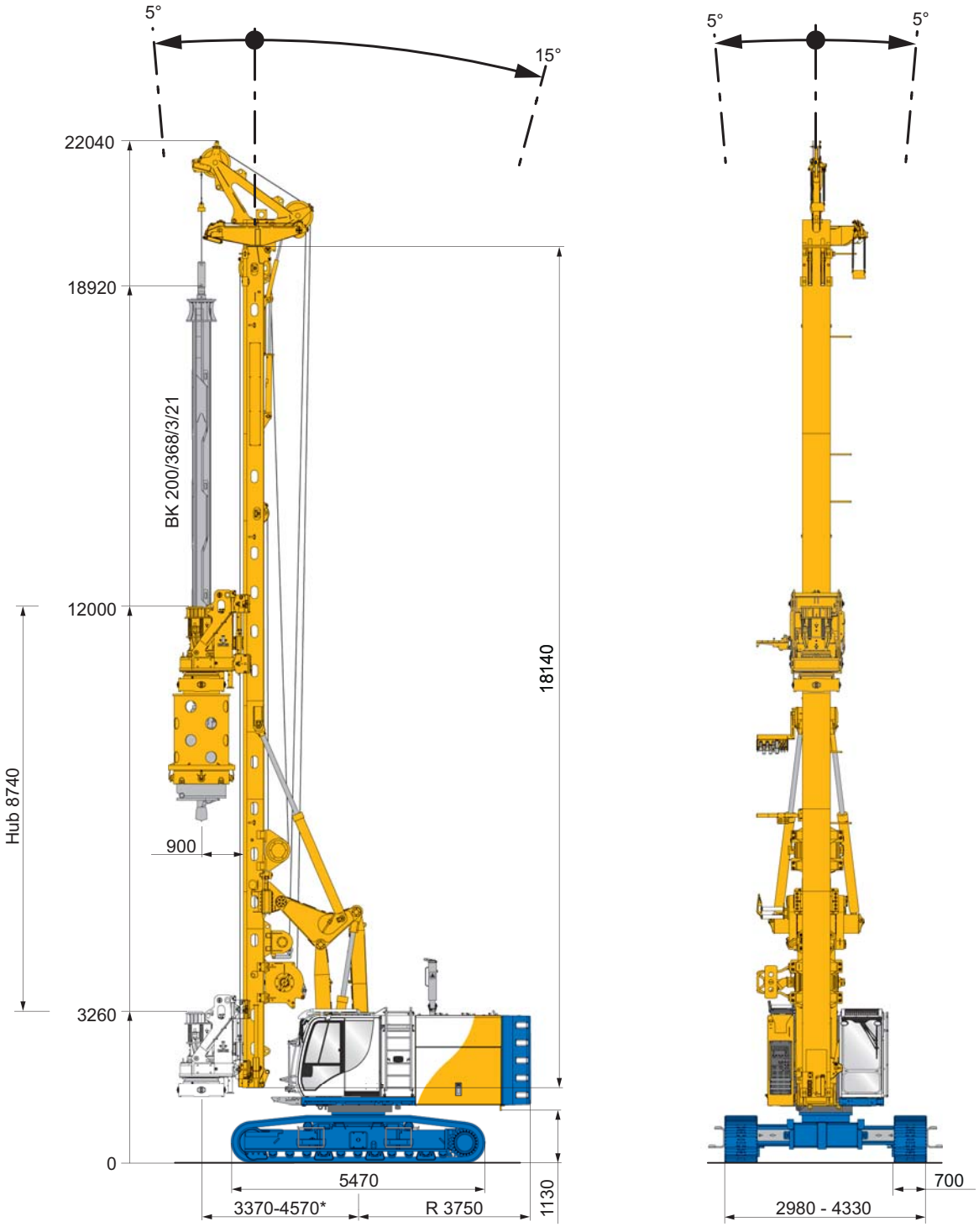


SCM
Einzelsäulenmischen



HDI
Hochdruckinjektion

Abmessungen – Basisversion



Einsatzgewicht 69,7 t
(wie Darstellung)

* ausrüstungsabhängig

Technische Spezifikationen

Drehgetriebe	**KDK 235 K**	**KDK 235 S**
Drehmoment Verrohren (nominal) bei 350 bar	235 kNm	235 kNm
Drehmoment Bohren (nominal) bei 350 bar	204 kNm	201 kNm
Max. Drehzahl	38 U/min	64 U/min
Vorschubwinde		
Windenklasse	M6 / L3 / T5	
Max. Schlittenhub	15.580 mm	
Druck- und Zugkraft effektiv / nominal	260 / 333 kN	
Seildurchmesser	22 mm	
Geschwindigkeit (ab / auf)	10,5 m/min	
Schnellgang (ab / auf)	29,5 m/min	
Hauptwinde		
Windenklasse	M6 / L3 / T5	
Zugkraft (1. Lage) effektiv / nominal	170 / 210 kN	
Seildurchmesser	26 mm	
Max. Windengeschwindigkeit	84 m/min	
Hilfswinde (wählbar)		
Windenklasse	M6 / L3 / T5	
Zugkraft (1. Lage) effektiv / nominal	55 / 70 kN	65 / 80 kN
Seildurchmesser	15 mm	
Max. Windengeschwindigkeit	62 m/min	
Trägergerät (EEP)	BT 65	
Motor	CAT C 7.1	CAT C 7.1
Nennleistung ISO 3046-1	186 kW @ 1.850 U/min	225 kW @ 1.850 U/min
Abgasnormen nach EEC 97/68 EC EPA/CARB	Stage III A Tier 3	Stage V Tier 4 final
Dieseltank / AdBlue Tank	540 / – l	540 / 34,5 l
Schalldruckpegel in der Kabine (EN 16228, Anh. B)	LP_A 80 dB (A)	
Schallleistungspegel (2000/14/EG u. EN 16228, Anh. B)	LW_A 108 dB (A)	
Hydraulikdruck	350 bar	
Hydrauliktankvolumen	450 l	
Fördermengen	2 x 220 + 1 x 280 + 1 x 135 l/min	
Unterwagen	UW 60	
Laufwerksklasse	B 60	
Zugkraft effektiv / nominal	450 / 530 kN	

Technische Ausstattung

Trägergerät BT 65

Serienausstattung
- Dachschutzgitter
- Radio mit MP3, USB und Bluetooth-Freisprecheinrichtung
- Trittroste vor der Kabine
- Einschiebbarer Trittrost neben der Kabine
- Elektrische Betankungspumpe
- Energy-Efficient Power (EEP)
- Premium Fahrersitz
- Kameras zur Rückraumüberwachung
- Integrierte Serviceplattform
- Zentralschmieranlage
- Arbeitsscheinwerfer LED
- Klimaautomatik

Zusatzausstattung
- Klappbare Absturzsicherung am Oberwagen
- Kompressor 1.000 l/min
- Generator 13 kVA
- Bio-Öl Befüllung für Hydraulikkreis
- Standheizung inkl. Zeitschaltuhr
- Kältepaket
- Zusätzliche Kamera (kundenspezifisch einbaubar)
- Frontschutzgitter
- Wetterdach
- Fernbedienung Basic, **Abb. A**
- Fernbedienung Multi
- Werkzeugablage vor der Fahrerkabine, **Abb. B**

Bohrgeräteanbau

Serienausstattung
- Hauptwinde mit hydraulischer Freilaufsteuerung
- Wirbel für Hauptseil
- Mastkopf zum Transport klappbar
- Vario Mastkopf
- Schwenk- und verschiebbarer Anschlagpunkt für Hilfsseil

Zusatzausstattung
- Obere Kellyführung
- Mastabstützung
- Mehrteiliger Mast für Low Head und Giant Drill Anwendungen
- Erweiterungspaket Single Pass Extreme (SPEX)
- Gittermastverlängerung
- Wirbel für Hilfsseil
- Zusatzhilfswinde 20 kN
- Verrohrungsanlagenanbau bis BV 1300 möglich
  - Betrieb mit Bordhydraulik des Trägergerätes
  - Bedienung aus der Fahrerkabine
- Anbau Automatikdrehteller
- Betonierleitungsanbau

A

B

Drehgetriebe

Serienausstattung
- Drehgetriebe KDK 235 K (Konstantgetriebe)
- Einstellbare Betriebsmodi
- Kellyausrüstung für Kellyaußenrohr 368 mm
- Integriertes Kellydämpfungssystem
- Auswechselbare Mitnehmerleisten
- Kardangelenk
- Hydraulische Verbindungen mit Schnellkupplungen
- Transportstützen
- Hebegeschirr

Zusatzausstattung
- Drehgetriebe KDK 235 S (Schaltgetriebe)

Mess- und Steuerungstechnik

Serienausstattung
- SPS-Rechner für alle elektrisch angesteuerten Funktionen
- Mastautomatik mit Memory-Funktion
- Tiefenmessung an der Hauptwinde
- Wegmessung an der Vorschubwinde
- Hauptwinde mit elektronischer Seilkraftmessung
- Schlappseilregelung
- Wirbelaufstellautomatik
- Hubendschalter für Haupt- und Hilfswinde
- Hilfswinde mit hydraulischer Seilkraftmessung
- Vorschubwegüberwachung
- Vorschubgeschwindigkeitssteuerung
- Drehzahlregelung für Drehgetriebe KDK
- Kellyvisualisierung, **Abb. D**
- Gegenzugsteuerung
- Elektronische Begrenzung der Mastausladung
- Rohrlängeneingabe

Zusatzausstattung
- Elektronische Seilkraftmessung für Hilfswinde
- Betondruck- und Betonmengenmessung bei Single-Pass Verfahren
- Softwaremodule für weitere Verfahrenstechniken
- Adaptiver Kellyeinfahrassistent
- Abbohr- und Ziehautomatik für Single-Pass-Verfahren
- Vorrüstung BAUER Concrete Link, **Abb. C**
- BAUER Enhanced CAN Interface (BECI)

C

D

B-Tronic System

B-Tronic
Mit dem BAUER B-Tronic System erledigen Sie Ihre Baustellenaufgaben zuverlässig und genau, auch unter extremen Einsatzbedingungen.
- Das hochauflösende Touchscreen-Display sorgt für eine exzellente Bedienfreundlichkeit
- Durch Änderung der Helligkeit, des Farbschemas und des Tag/Nacht-Modus kann die Anzeige der Arbeitssituation und den Lichteinstrahlungen optimal angepasst werden
- Die Hauptparameter, wie z. B. Pumpendrücke, Drehmoment und Bohrtiefen sind auf einen Blick ersichtlich

B-Drive
Das B-Drive ist ein zentrales Bedien- und Visualisierungssystem
- B-Drive vereint einstellbare Potentiometerwerte auf einem Display
- Ergonomische Platzierung des Displays an der rechten Säule der Kabine

Tablet
Das Tablet ist das Multifunktionstool für Ihr Bauer-Gerät
- Sie haben Online-Zugang zum Kundenportal, Handbüchern, Gerätemanagement und vielem mehr
- Standardmäßige Internetanbindung über das im Gerät befindliche DTR-Modul
- Der Fahrerbildschirm kann Live auf das Tablet gespiegelt werden, um den laufenden Arbeitsprozess zu verfolgen

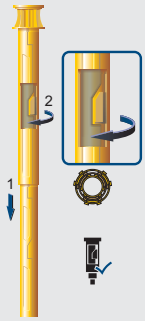
Gerätevernetzung
DTR-Modul
- Mit dem DTR-Modul können die Geräte- und Produktionsdaten einer Vielzahl von Anwendern zur Verfügung gestellt werden

WEB-BGM
- Das WEB-BGM ist eine Software zum Abrufen der Gerätedaten und Standorte der Geräteflotte, auch wenn Sie nicht vor Ort sind

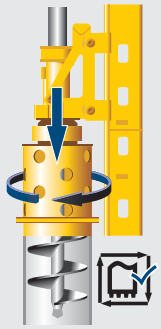
B-Report
- Standardisierte Reports für die Dokumentation des Bohrfortschritts und als Nachweis von Leistung und Qualität

Assistenzsysteme (Auswahl)

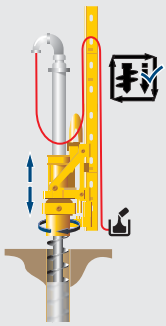
Adaptiver Kellyeinfahrassistent
Der Assistent übernimmt das sichere und schnelle Heben und Senken der Kellystange und ermöglicht eine einfache Bedienung.
Eine automatische Regelung der Hauptwindengeschwindigkeit reduziert die Geschwindigkeit an den Übergängen der Kellysektionen.
Dies führt zu einem Maximum an Sicherheit bei einem Minimum an Verschleiß.
Die permanente Überwachung der Parameter verhindert das irrtümliche Heben bzw. Absenken einer verriegelten Kellystange und die daraus resultierenden Schäden.



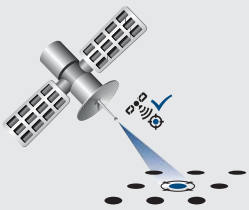
Kellyvisualisierung
Anzeigen der Verriegelungstaschen sowie Darstellung des bestimmungsgemäßen Ein- und Ausfahrens der Kellystange auf der B-Tronic. Das schnelle Anfahren der Verriegelungsposition führt zu einer erheblichen Steigerung der Bohrleistung. Zudem wird der Verschleiß an der Kellystange und an den Mitnehmerleisten bedeutend verringert.



Kellybohrassistent
Speichern der aktuellen Vorschubgeschwindigkeit und der Drehzahl des Drehgetriebes. Steigerung der Bohrleistung bei gleichzeitigem Hands-free Betrieb. Die Abbohrparameter können während des automatisierten Bohrbetriebs justiert werden.



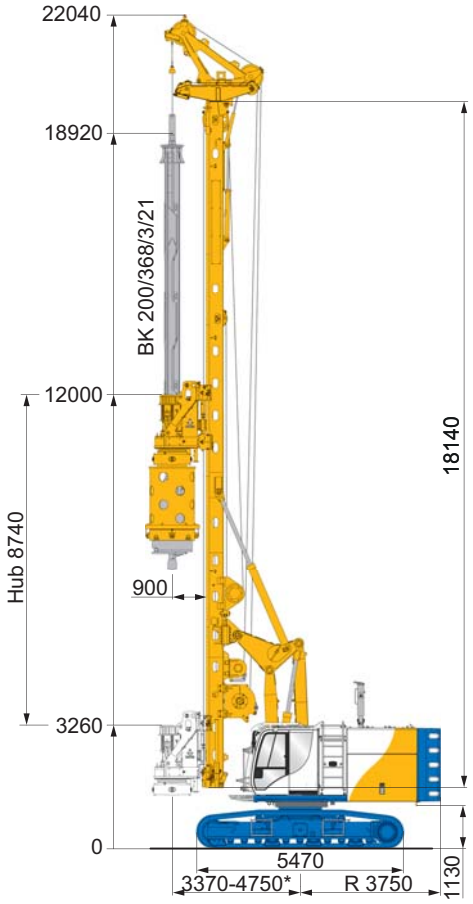
Abbohr- und Ziehautomatik für Single-Pass-Verfahren
Die Automatik regelt die Abbohr- bzw. Ziehgeschwindigkeit des Vorschubsystems und ermöglicht einen Hands-free Betrieb. Dadurch wird ein qualitativ hochwertiger Pfahl bei gleichzeitiger Minimierung der Betonmenge erzeugt.

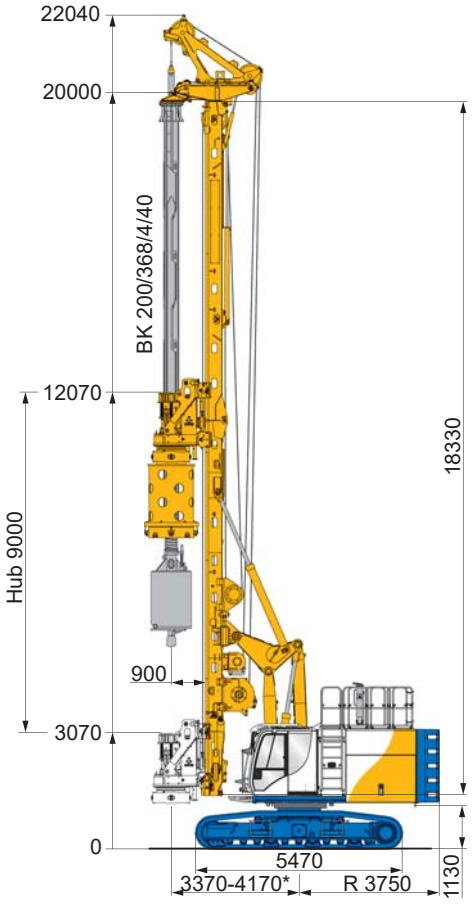


Satellitengestützte Positionierung
Durch das BAUER Assistant Positioning System B-APS kann die Position eines Bohrpfahles präzise angefahren werden. Dokumentation der Soll- und Ist-Koordinaten sowie die entsprechende Exaktheit jedes gebohrten Pfahls. Manuelles Abstecken der Pfähle wird eingespart.

Viele weitere Assistenzsysteme sind in unserem Portfolio vorhanden.

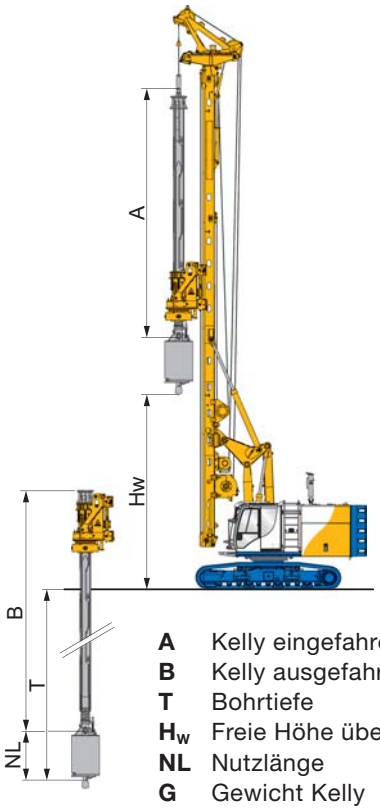
Bohrverfahren – Kellybohren





	Basisversion	Ausbaustufe
Mast	Mast einteilig	Mast mehrteilig
Obere Kellyführung	ohne	mit
Max. Bohrdurchmesser		
unverrohrt	1.500 mm	1.500 mm
verrohrt	1.200 mm	1.200 mm
Einsatzgewicht ca.	69,7 t	73,7 t
mit Kelly BK 200/368/...	.../3/21	.../4/40
mit Drehteller	1.180 mm	1.180 mm
mit Kastenbohrer	1.060 mm	1.060 mm
mit Gegengewicht	10,0 t	10,0 t

* ausrüstungsabhängig



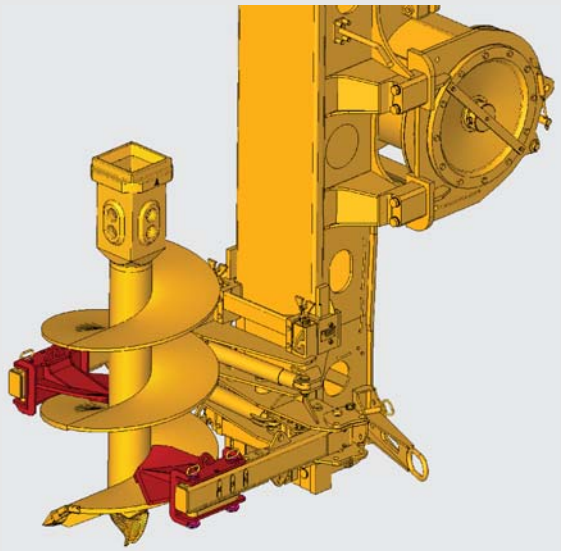
A Kelly eingefahren
B Kelly ausgefahren
T Bohrtiefe
H_w Freie Höhe über Boden
NL Nutzlänge
G Gewicht Kelly

Bohrtiefen – unverrohrtes Kellybohren, Bohrachse 900 mm					
3-fach Kelly	A (m)	B (m)	G (kg)	H_w (m)	T (m)
BK200/368/3/18	8,4	20,4	3.300	7,4	20,4
BK200/368/3/21	9,4	23,4	3.600	7,4	23,4
BK200/368/3/24	10,4	26,4	3.900	7,4	26,4
BK200/368/3/27	11,4	29,4	4.200	6,4	29,4
BK200/368/3/30	12,4	32,4	4.500	5,4	32,4
BK200/368/3/33	13,4	35,4	4.800	4,4	35,4
4-fach Kelly					
BK200/368/4/28	9,5	31,1	5.100	7,4	31,1
BK200/368/4/32	10,5	35,1	5.600	7,3	35,1
BK200/368/4/36	11,5	39,1	6.100	6,3	39,1
BK200/368/4/40	12,5	43,1	6.600	5,3	43,1
BK200/368/4/48	14,5	51,1	7.600	3,3	51,1
BK200/368/4/52	15,5	55,1	8.100	2,3	55,1

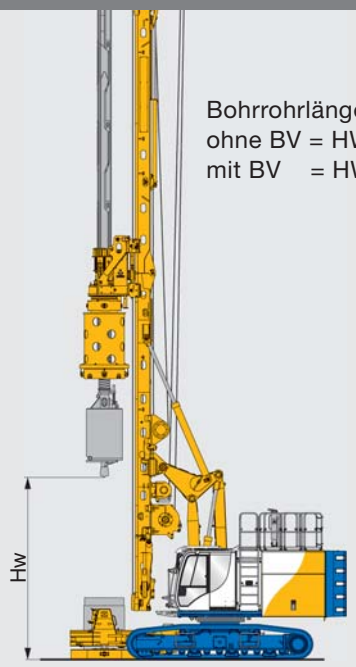
Bohrdaten wurden mit einer Bohrwerkzeugnutzlänge NL = 1,9 m und bei minimaler Ausladung des Mastes ermittelt. Sie gelten nur bei Verwendung von Bauer Werkzeugen. Bei maximaler Ausladung erhöht sich die Bohrtiefe um 0,28 m.

Weitere Bohrtiefen, Bohrdurchmesser und Kellyversionen auf Anfrage.

Schneckenputzer für Kellybohrverfahren Bohrdurchmesser von 520 – 1.060 mm

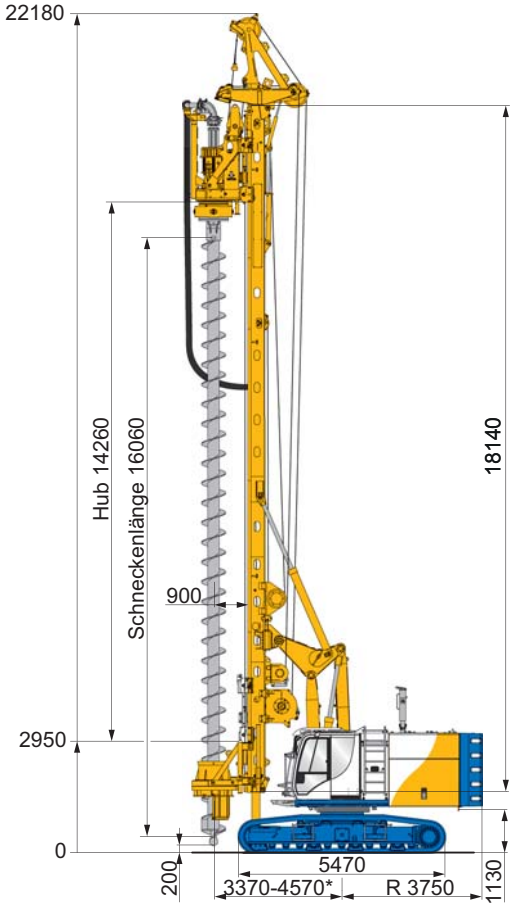


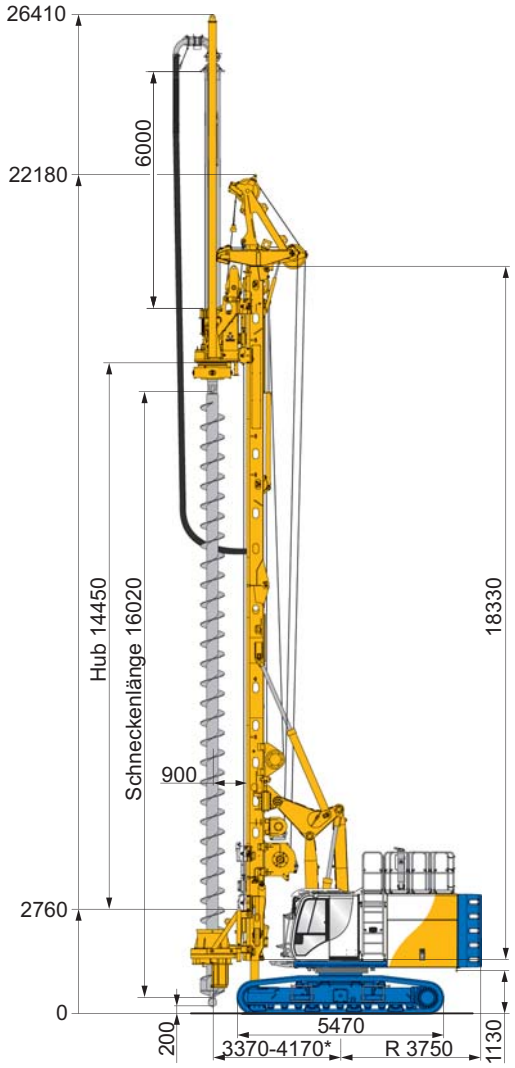
Kellybohren mit Verrohrungsmaschine bis BV 1300-L03



Bohrrohrlängen
ohne BV = HW -0,5 m
mit BV = HW -1,6 m

Bohrverfahren – SOB-Bohren

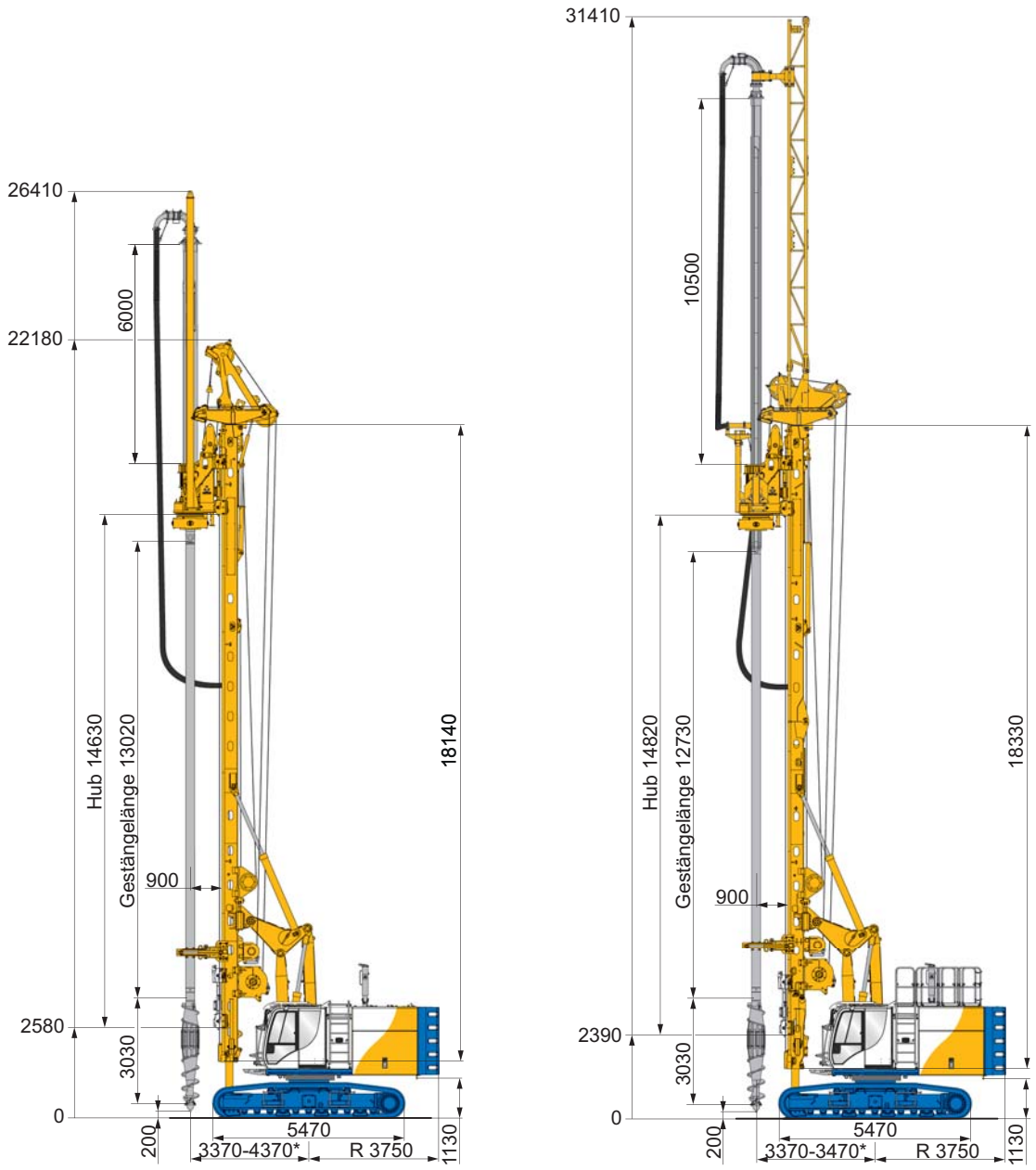




	Basisversion	Ausbaustufe
Mast	Mast einteilig	Mast mehrteilig
Kellyverlängerung	ohne	6,0 m
Max. Bohrdurchmesser	750 mm	750 mm
Bohrtiefe mit Schneckenputzer	13,8 m	20,0 m
Max. Zugkraft mit Vorschub- und Hauptwinde (effektiv)	600 kN	600 kN
mit Gegengewicht	10,0 t	10,0 t

* ausrüstungsabhängig

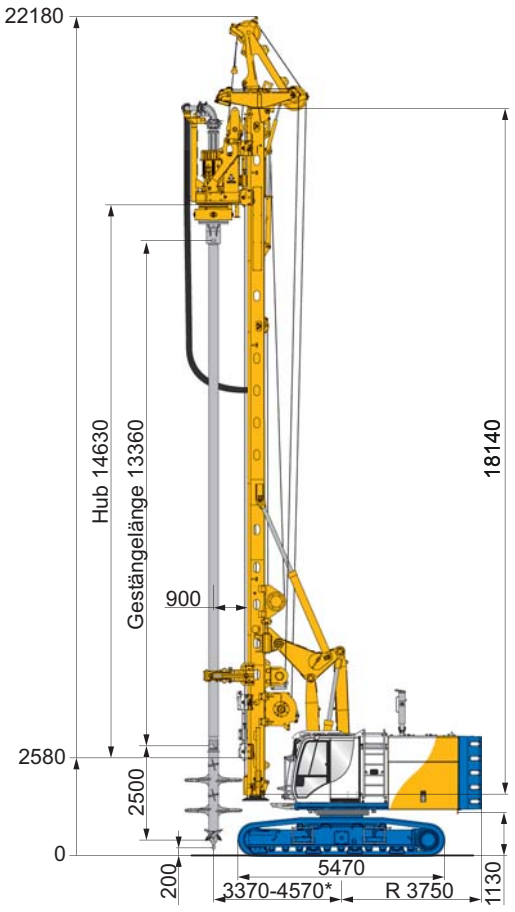
Weitere Verfahren

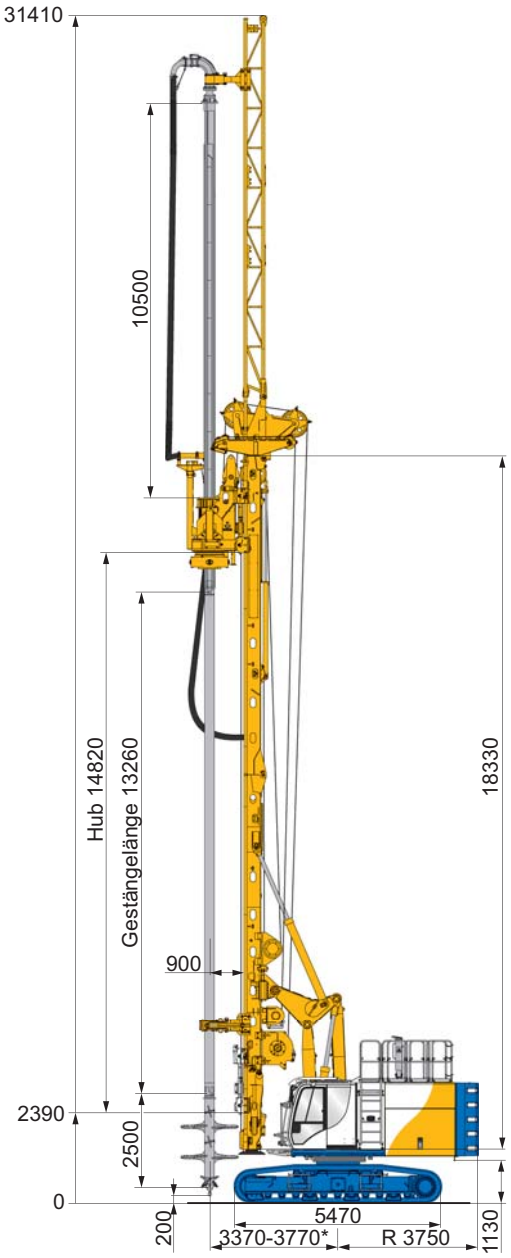


	FDP-Bohren Basisversion	FDP-Bohren Ausbaustufe
Mast	Mast einteilig	Mast mehrteilig
Kellyverlängerung	6,0 m	10,5 m
Max. Bohrdurchmesser	510 mm	510 mm
Max. Bohrtiefe	20,2 m	24,9 m
Max. Zugkraft mit Vorschub und Hauptwinde (effektiv)	600 kN	600 kN
mit Gegengewicht	10,0 t	10,0 t

* ausrüstungsabhängig

Weitere Verfahren





	SCM-Mischen Basisversion	SCM-Mischen Ausbaustufe
Mast	Mast einteilig	Mast mehrteilig
Kellyverlängerung	ohne	10,5 m
Max. Mischdurchmesser	1.500 mm	1.500 mm
Max. Mischtiefe	14,2 m	24,9 m
Max. Zugkraft mit Vorschub- und Hauptwinde (effektiv) *	600 kN	600 kN
mit Gegengewicht	10,0 t	10,0 t

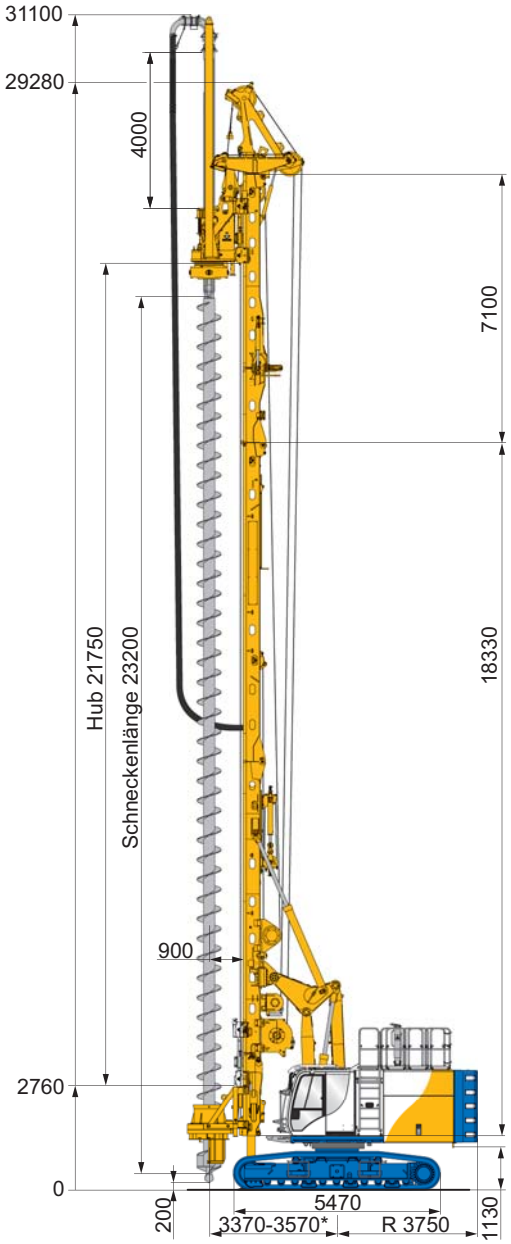
* ausrüstungsabhängig

Erweiterungspaket Single Pass Extreme (SPEX)

Single Pass SPEX Extreme

Highlights Erweiterungspaket Single Pass Extreme (SPEX)

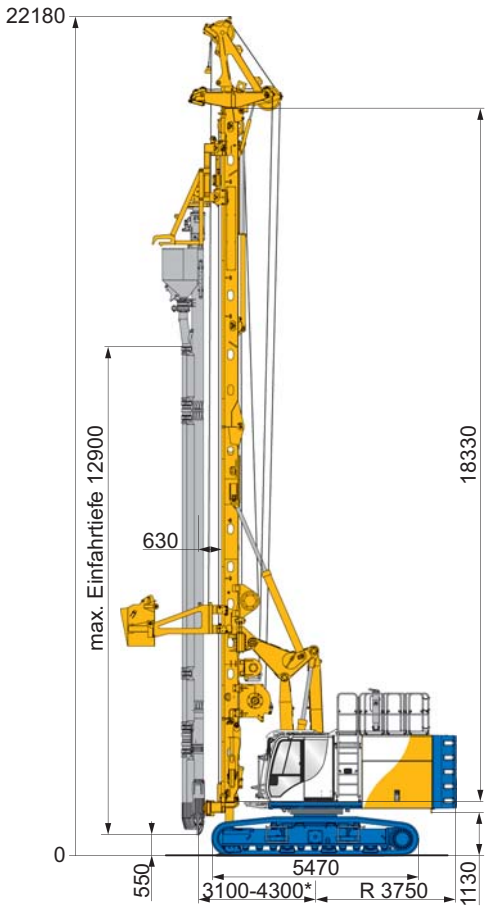
- Erweiterung des aktiven Vorschubweges um 7,1 m durch Einbau einer Mastverlängerung
- Weitere 4 m Bohrtiefe durch Nachfassen mit Kellyverlängerung realisierbar
- Einfacher Umbau des Vorschubsystems auf Einfachzug
- Geringe Investitionskosten durch Erweiterung des Standardgeräts
- Kompakte Transportmaße durch hydraulisch klapp- und verriegelbare Mastverlängerung
- Optional kann der Klappvorgang mit der Fernbedienung Multi durchgeführt werden
- Anwendbar bei den Verfahren SOB, FDP und SCM

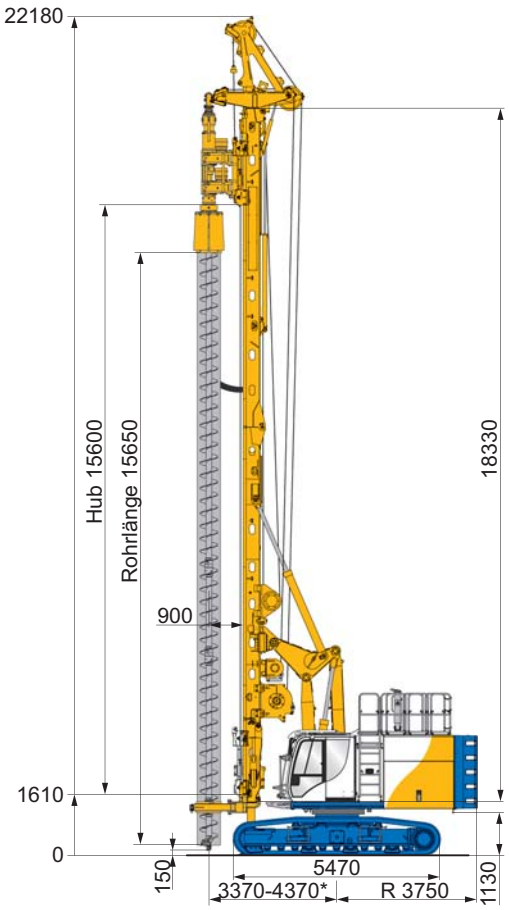


	Erweiterungspaket Single Pass Extreme (SPEX)		
	SOB-Bohren	**FDP-Bohren**	**SCM-Mischen**
Mast	Mast mehrteilig	Mast mehrteilig	Mast mehrteilig
Kellyverlängerung	4,0 m	4,0 m	4,0 m**
Max. Bohr- /Mischdurchmesser	750 mm	510 mm	1.500 mm
Bohrtiefe mit Schneckenputzer / Rohrführung ohne Kellyverlängerung mit Kellyverlängerung	 21,3 m 25,3 m	 21,7 m 25,7 m	 21,3 m 25,3 m
Max. Zugkraft mit Vorschub- und Hauptwinde (effektiv) *	470 kN	470 kN	470 kN
mit Gegengewicht	10,0 t	10,0 t	10,0 t

* ausrüstungsabhängig
** nicht empfohlen

Sonderanwendungen





	Rüttelstopfverdichtung (RSV) Tiefenrüttler TR 17
Max. Einfahrtiefe	12,9 m
Druckkraft mit Vorschubwinde (effektiv)	110 kN
Max. Zugkraft mit Vorschub und Hauptwinde (effektiv)	260 kN
mit Gegengewicht	10,0 t

	VDW-Bohren DKS-40/60
Drehmoment Schnecke/Rohr	40/60 kNm
Max. Bohrdurchmesser	610 mm
Max. Bohrtiefe	15,3 m
Max. Zugkraft mit Vorschub und Hauptwinde (effektiv) *	450 kN
mit Gegengewicht	10,0 t

* ausrüstungsabhängig

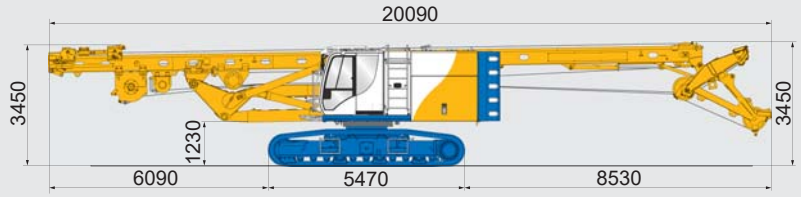
Transportdaten – Abmessungen und Gewichte

G = Gewicht
B = Breite, insgesamt

Gewichtsangaben sind ca. Werte, Zusatzausrüstungen (Optionen) können das Gesamtgewicht und Abmessungen verändern.

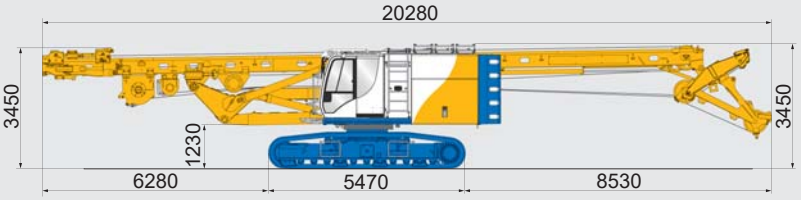
Mit einteiligem Mast

G = 56,6 t mit 10,0 t Gegengewicht ohne Grundschlitten
G = 57,6 t mit 10,0 t Gegengewicht mit Grundschlitten

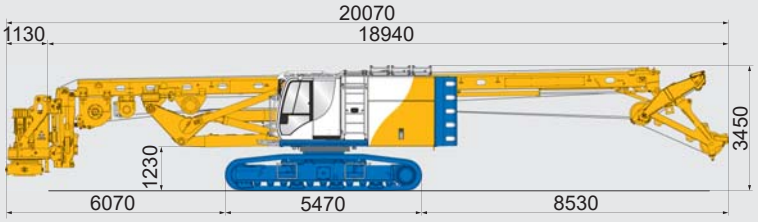


Mit mehrteiligem Mast

G = 57,7 t mit 10,0 t Gegengewicht ohne Grundschlitten
G = 58,7 t mit 10,0 t Gegengewicht mit Grundschlitten

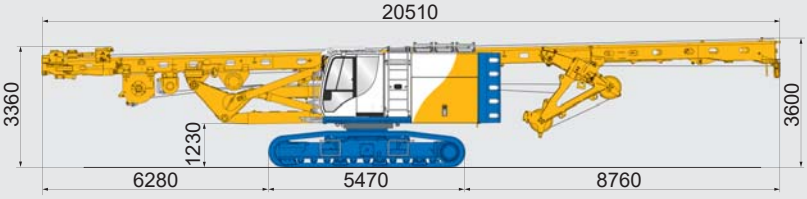


G = 63,2 t mit 10,0 t Gegengewicht und Drehgetriebe



Mit Erweiterungspaket Single Pass Extreme (SPEX)

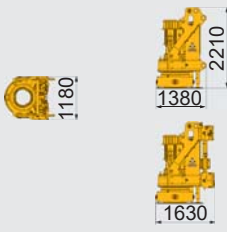
G = 60,9 t mit 10,0 t Gegengewicht ohne Grundschlitten
G = 61,9 t mit 10,0 t Gegengewicht mit Grundschlitten



Trägergerät BT 65

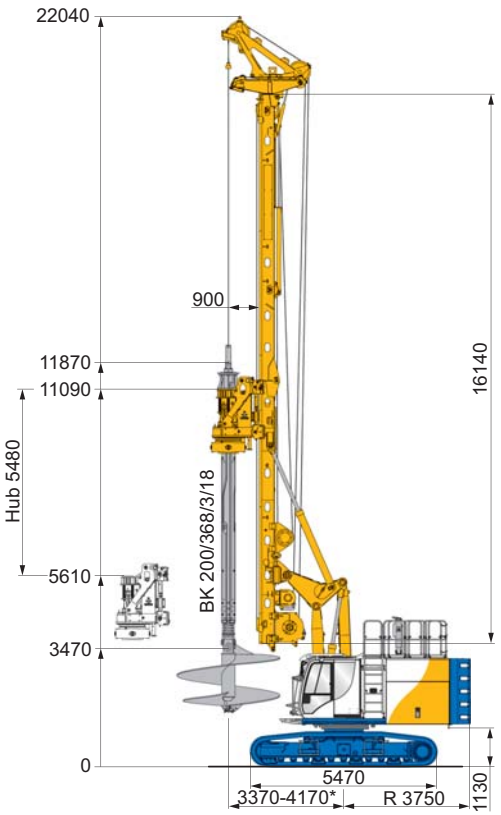
B = 3.000 mm

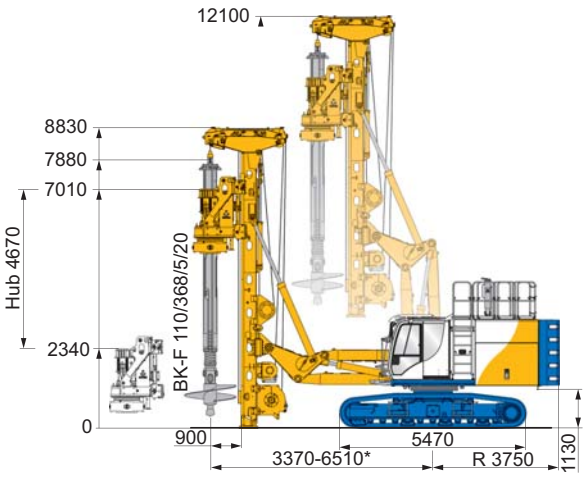
Drehgetriebe



ohne Grundschlitten
G = 4,3 t (KDK 235 K)
4,6 t (KDK 235 S)

mit Grundschlitten
G = 5,3 t (KDK 235 K)
5,6 t (KDK 235 S)





	Giant Drill
Untere Mastverlängerung	ohne
Max. Bohrdurchmesser	
unverrohrt	3.000 mm
verrohrt	-

	Low Headroom-System
Untere Mastverlängerung	ohne
Max. Bohrdurchmesser	
unverrohrt	1.500 mm
verrohrt	1.200 mm
Max. Bohrtiefe mit	
Kelly BK-F 110/368/5/20	19,6 m

BAUER Maschinen GmbH
BAUER-Straße 1
86529 Schrobenhausen
Tel.: +49 8252 97-0
bma@bauer.de
www.bauer.de

Konstruktionsentwicklungen und Prozessverbesserungen können Aktualisierungen und Änderungen von Spezifikation und Materialien ohne vorherige Ankündigung oder Haftung erforderlich machen. Die Abbildungen enthalten möglicherweise optionale Ausstattung und zeigen nicht alle möglichen Konfigurationen. Diese Angaben und die technischen Daten haben ausschließlich Informationscharakter. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.